

Der wichtigste Bass

Ex-Beatle Paul McCartney ist nach mehr als 50 Jahren wieder mit seinem alten Bass vereint. Das »Beatle Bass« getaufte Instrument, auf dem McCartney unter anderem die ersten beiden Alben der legendären britischen Band einspielte, war seit 1972 vermisst worden – vermutlich gestohlen. Der 81jährige sei denen, die geholfen hatten, die Bassgitarre vom Typ Höfner 500/1 wiederzufinden, »unheimlich dankbar«, teilte sein Sprecher in der Nacht zum Freitag mit.

Der »wichtigste Bass in der Geschichte« war vermutlich im Londoner Bezirk Notting Hill aus einem Lieferwagen gestohlen worden. Das »Lost Bass Project« des deutschen Herstellers erhielt Dutzende Hinweise auf der Suche nach dem Instrument. Einer besagte, der Bass sei an einen Vermieter in der Gegend verkauft, das Instrument dann weitergegeben worden und schließlich auf dem Dachboden eines Reihenhauses in Südengland gelandet. Der Eigentümer habe voriges Jahr nach der erhöhten öffentlichen Aufmerksamkeit bemerkt, was da bei ihm herumsteht.

Der Bass sei komplett und befinde sich in seinem originalen Gitarrenkasten, benötige aber eine Überholung, damit man wieder darauf spielen könne. »Nach dem Start des Lost Bass Projects voriges Jahr wurde Pauls Bass vom Typ Höfner 500/1, der 1972 gestohlen worden war, zurückgegeben«, hieß es auf McCartneys offizieller Website. Das Instrument, das McCartney 1961 für damals umgerechnet 30 Pfund Sterling in Hamburg erstanden hatte, sei vom Hersteller authentifiziert worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/469543.pop-der-wichtigste-bass.html>